

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der More than Metrics GmbH
(im Folgenden „Metrics“ genannt) für alle Rechtsgeschäfte zwischen Metrics
und deren Kunden als Unternehmer (im Folgenden „Kunde“ genannt, Stand:
17. Jänner 2018)**

I. Allgemeine Bestimmungen

- (1) Die von Metrics angebotene Software-Lösung (Pkt. II. Leistungsbeschreibung) ist ausschließlich auf Basis B2B bestimmt. Der Kunde bestätigt hiermit, dass er kein Verbraucher im Sinne der jeweiligen nationalen gesetzlichen bzw. europarechtlichen Bestimmungen ist und dass er nach den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem er ansässig ist oder von dem aus er die von Metrics angebotenen Produkte und Leistungen nutzt, von der Inanspruchnahme dieser Produkte und Leistungen nicht ausgeschlossen ist. Der Kunde haftet für jeden Missbrauch der von ihm in Anspruch genommenen Rechtsstellung.
- (2) Metrics schließt Verträge mit dem Kunden ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese bilden einen wesentlichen Bestandteil jedes Angebotes sowie jeden Vertrages. Davon abweichende Bedingungen vom Kunden gelten nur, wenn diese gesondert schriftlich (auch per Email oder Fax) vereinbart wurden. Davon abweichende Bedingungen finden auch dann keine Anwendung, wenn Metrics ihnen nicht ausdrücklich widerspricht oder der Kunde auf dessen Allgemeine Geschäftsbedingungen verweist.
- (3) Der Kunde verzichtet darauf, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch Zusendung eigener Allgemeiner Geschäftsbedingungen abzuändern.
- (4) Werden diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen Bestandteil eines Vertrages zwischen Metrics und dem Kunden, so gelten diese auch für alle künftigen Verträge mit dem Kunden.
- (5) Metrics behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit abzuändern. Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zwischen Metrics und dem Kunden jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Metrics wird den Kunden über jede Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen informieren.
- (6) Indem der Kunde auf die Schaltfläche "I have read, understood and accepted the Terms and Conditions" klickt, erklärt er sich mit der Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.
- (7) Der Vertrag zwischen Metrics und dem Kunden betreffend die vom Kunden ausgewählten Produkte wird erst rechtswirksam, nachdem der Kunde die in der Trial-Version freigeschalteten Produkte bzw. bei entgeltlicher Bestellung seine ausgewählten Produkte in einer Übersicht bestätigt hat und im Anschluss die Checkbox „I have read, understood and accepted the Terms and Conditions“ angekreuzt hat. Metrics wird dem Kunden im Zuge der Anmeldung zur Trial-Version bzw. im Zuge der entgeltlichen Bestellung eine sog. „confirmation-email“ senden, sodass der Kunde in weiterer Folge selbst ein Passwort setzen kann, und das Zugangs-konto des Kunden binnen angemessener Zeit freischalten.
- (8) Indem der Kunde auf die Schaltfläche „I am aware that Metrics currently only works on up-to-date Safari and Chrome browsers.“ klickt, erklärt er in Kenntnis davon zu sein,

dass Metrics gegenwärtig nur mit den aktuellen Browser-Lösungen von Safari und Chrome arbeitet und diese Browser-Lösungen für die Nutzung der Metrics Software-Lösung Voraussetzung sind.

II. Leistungsbeschreibung

- (1) Metrics stellt nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen folgende webbasierte Software-Lösungen zur entgeltlichen Nutzung durch den Kunden zur Verfügung:
 - (a) „smaply“: Softwarelösung zur strukturierten Planung und Analyse von Dienstleistungs-Systemen mittels der Tools Personas, Stakeholder Maps und Customer Journey Maps. Die Produkte erlauben es dem Kunden, Erfahrungen seiner Partner zu erfassen und zu analysieren.
 - (b) „ExperienceFellow“: App, mit der die Vertragspartner des Kunden Daten über ihre Erfahrungen betreffend der vom Kunden angebotenen Produkte bzw. Dienstleistungen in Echtzeit an den Kunden übertragen können (im Folgenden kurz die „Kunden-App“). Metrics wird dafür sorgen, dass die App den Vertragspartnern des Kunden jederzeit im AppStore bzw. Android Marketplace zur Verfügung gestellt wird. Festgehalten wird, dass Metrics in keine Geschäftsbeziehung mit den Vertragspartnern des Kunden tritt, sondern dass die Zurverfügungstellung der Kunden-App nur dem Kunden, nicht aber dem Vertragspartner des Kunden geschuldet ist. Wenn einer der Vertragspartner des Kunden Ansprüche gegen Metrics im Zusammenhang mit der Verwendung der Kunden-App geltend macht, gilt Punkt XII. Absatz (5) dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- (2) Die Nutzung ist das dem Kunden von Metrics eingeräumte unübertragbare, persönliche und nicht ausschließliche Recht, die mit diesem Vertrag zur Verfügung gestellte Software, verbunden mit Speicherplatz und Datenbanknutzung (im Folgenden auch kurz „Datenbanknutzung“) zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Metrics zu nutzen.
- (3) Die vom Kunden im Rahmen der Nutzung der Software-Lösung auf von Metrics verwendeten Servern gespeicherten Daten bleiben in der Verfügungsgewalt des Kunden und sind vor Zugriff durch Dritte geschützt. Metrics behält sich das Recht vor, auf diese Daten zuzugreifen, wenn dies zur Erbringung der Dienstleistungen von Metrics notwendig wird. Der aktuelle, vom Kunden online gespeicherte Datenbestand wird dreimal täglich durch Spiegelung der Datenbank gesichert. Der Kunde hat das Recht, während aufrechter Vertragslaufzeit einen Datenexport in den von Metrics vorgegebenen Formaten ausschließlich selbst vorzunehmen.
- (4) Bei von Metrics angebotenen Produkten handelt es sich um Software-as-a-Service-Dienste (im Folgenden kurz „SaaS-Dienste“). Für die Beschaffenheit der SaaS-Dienste sind neben den allgemeinen Systemvoraussetzungen ausschließlich die in der jeweils aktuellsten Produktbeschreibung spezifizierten Leistungen in Bezug auf das jeweils vom Kunden ausgewählte Produkt maßgeblich. Die SaaS-Dienste enthalten in der Regel eine Benutzer-Schnittstelle (Client), eine verschlüsselte Übertragung, eine

Datenverarbeitung und verschlüsselten Zugriff auf die Daten des Kunden sowie die Speicherung und Sicherung dieser Daten. Die von Metrics zur Verfügung gestellte Softwarenutzung stellt eine reine Server-Lösung dar und beinhaltet nicht die zum Abschluss notwendigen Datenleitungen (notwendige und ausreichende Internetleitungen, mind. DSL-Verbindung) und/oder notwendige und ausreichende Datenleitungen zwischen dem Kunden und Metrics). Allfällige Zusagen über garantierte Verfügungen betreffen daher immer nur die Verfügbarkeit der Software-Lösung von Metrics, nicht aber jener Leitungen, die im Verantwortungsbereich des Kunden oder Dritten liegen.

- (5) Metrics übernimmt die Wartung und Pflege der zur Inanspruchnahme der Produkte inklusive der Apps erforderlichen hard- und softwaretechnischen Infrastruktur.
- (6) Auf der Internetpräsenz unter www.morethanmetrics.com stehen dem Kunden die jeweils aktuellen Dokumentationen ausschließlich in elektronischer Form zur Verfügung, welche die angebotenen Produkte abschließend beschreiben. Diese enthalten auch nähere Hinweise und Bestimmungen zur Nutzung. Ebenso sind dort die jeweils aktuellen kundenseitig notwendigen Hard- und Softwareeinsatzbedingungen zur Nutzung der Produkte beschrieben. Die Bedienung und Aufrechterhaltung dieser technischen Voraussetzungen liegt allein in der Verantwortung des Kunden, dies auch im Falle von Weiterentwicklungen der Software von Metrics.

III. Registrierung, Datenbanknutzung

- (1) Vor einer entgeltlichen Nutzung kann sich jeder Kunde für eine 14-tägige Testversion anmelden. Diese Anmeldung erfolgt mittels Vorname, Emailadresse, Passwort und Unternehmensnamen. Innerhalb dieser 14 Tage kann das Produkt vom Kunden uneingeschränkt verwendet werden. Bereits während der 14 Tage ist ein Umstieg auf die Entgeltversion möglich, zum Ende der 14 Tage wird der Account gesperrt und ein Zugriff auf die Daten ist somit ohne Lizenz danach nicht mehr möglich. In Folge dessen kann der Kunde die Rechnungsanschrift und die Kreditkartendaten angeben und ein Produkt auswählen. Dies stellt einen Prozess aus 4 Schritten dar: 1. Produkt, 2. Adresse, 3. Kreditkartendaten, 4. Bestätigen. Direkt nach der Bestätigung beginnt der Vertrag zu laufen und die Kreditkarte wird unverzüglich belastet. Wird seitens des Kunden nichts Gegenteiliges unternommen, kann der Test-Account nach 6 Monaten automatisch, ohne weitere Benachrichtigung gelöscht werden.
- (2) Für die entgeltliche Nutzung muss sich jeder Kunde zuvor online registrieren. Der Kunde verpflichtet sich, vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Voraussetzung für eine erfolgreiche Registrierung ist die Zustimmung zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Punkt I. Absatz (6) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Die Registrierung und Freischaltung erfolgt nach Bezahlung des jeweiligen Entgelts automatisiert, weshalb die Daten der Registrierung von Metrics nicht überprüft werden. Die Nutzung der Internetdatenbanken ist jedoch nur dann zulässig, wenn alle bei der Registrierung angegebenen Daten richtig und vollständig sind.

- (3) In Bezug auf die Umsetzung der europäischen Mehrwertsteuerrichtlinie betreffend die Abfuhr von Umsatzsteuer bei grenzüberschreitend erbrachten Dienstleistungen verpflichtet sich der Kunde, zur Bestimmung des Ortes, an dem er ansässig ist, über den vorstehenden Absatz (1) hinaus vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen; dies insbesondere auch in Hinblick auf seine Rechnungsadresse, seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt. Der Kunde verpflichtet sich, Metrics hinsichtlich aller falschen Angaben, die zu einer Nichtbesteuerung oder unrichtigen Besteuerung im Sinne der vorstehend erwähnten Umsatzsteuerabfuhr führen, vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.
- (4) Entsprechen die Angaben des Kunden bei der Registrierung nicht der Wahrheit, gilt das Nutzungseinverständnis als nicht erteilt. Die Freischaltung des registrierten Kunden gilt nicht als Zustimmung von Metrics zu einer den Bestimmungen dieses Vertragspunktes widersprechenden Nutzung.
- (5) Der Kunde ist für sämtliche Aktivitäten, die im Rahmen seines Benutzerkontos stattfinden, selbst verantwortlich. Die Daten für die Zugangsberechtigung (insbesondere Benutzername und Passwort) sind vom Kunden vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Der Kunde hat den ordnungsgemäßen Gebrauch sicherzustellen und haftet – sofern Zugangsdaten durch das Verschulden des Kunden missbraucht werden – für den daraus entstehenden Schaden und hält Metrics für alle Schäden schad- und klaglos, die Metrics aufgrund eines Missbrauchs der Zugangsdaten entstehen.
- (6) Jede unbefugte Nutzung von Zugangsdaten auf die Produkte bzw. Dienstleistungen oder andere dem Kunden bekannt gewordene oder vermutete Verletzung der Datensicherheit sind Metrics durch den Kunden umgehend schriftlich anzuzeigen.
- (7) Vor Versendung von Daten und Informationen ist der Kunde verpflichtet, diese Daten und Informationen auf schädliche Inhalte, insbesondere Viren, zu prüfen und dem Stand der Technik entsprechende Virenschutzprogramme einzusetzen.
- (8) Der Kunde hat die Kosten, die bei der Datenbanknutzung an Provider- und Telekommunikationsgebühren oder sonstigen Entgelten entstehen können, selbst zu tragen.
- (9) Der Anspruch auf Nutzung der Metrics Software-Lösung und ihrer Funktionen besteht nur im Rahmen des aktuellen Stands der Technik.
- (10) Metrics strebt an, den Systemzugriff auf die SaaS-Dienste und Services des Kunden permanent, das heißt 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr zu ermöglichen. Der Kunde hat jedoch keinen Anspruch auf ununterbrochene Erreichbarkeit der von Metrics zur Verfügung gestellten Datenbanken. Metrics behält sich daher das Recht vor, die Nutzungsmöglichkeiten der Software-Lösung dann zeitweise zu beschränken, wenn dies im Hinblick auf Wartungsarbeiten, Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder Integrität der Server oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist.

Insbesondere aus technischen Gründen kann es zeitweise nicht oder nur eingeschränkt möglich sein, Software-Lösungen abzurufen. Metrics wird sich diesfalls bemühen, die Interessen aller Kunde, insbesondere durch Vorabinformationen im Falle der vorübergehenden Abschaltung der Server, zu berücksichtigen.

IV. Software- und Netzwerklizenzen

Beim Erwerb einer Metrics Software-Lösung wird ein Lizenzvertrag wie folgt geschlossen:

- (1) Der Lizenzvertrag berechtigt den Kunden zur programmtechnischen Nutzung des Lizenzmaterials für die Laufzeit des vom Kunden mit Metrics geschlossenen Softwarevertrages. Das Nutzungsrecht ist nicht übertragbar, nicht ausschließlich und persönlich und gewährt eine nicht unterlizenzierbare und weltweit gültige Lizenz. Die Benützung des Lizenzgegenstandes ist nur dem Kunden gestattet. Eine Weitergabe an Dritte oder eine Vervielfältigung ist nicht erlaubt.
- (2) Schnittstelle für die vertraglich geschuldeten SaaS-Dienste und Services von Metrics ist die Übergangsstelle ins Internet des von Metrics genutzten Rechenzentrums. Der Kunde verpflichtet sich, die für den Betrieb der Metrics Software-Lösung notwendigen Betriebssysteme, Browser-Lösungen sowie eine ausreichende Internetanbindung (mind. DSL-Verbindung) zu erwerben. Diese sind nicht Gegenstand dieses Vertrages. Der Lizenzgegenstand (Software-Lösung) wird dem Kunden über das Internet durch Nutzung der Datenbanken zur Verfügung angeboten. Der Kunde verpflichtet sich, stets die zuletzt veröffentlichte Version des Lizenzgegenstandes einzusetzen und das für die Nutzung der zuletzt veröffentlichten Version des Lizenzgegenstandes notwendige Betriebssystem und die jeweils notwendige Browser-Lösung zu erwerben. Metrics übernimmt keine Verantwortung für die Installation und Unterhaltung eines solchen Web-Browsers auf dem lokalen System des Kunden.
- (3) Sämtliche Inhalte der Internetseite, der Produkte und Dienstleistungen, Newsletter, Dokumentationen sowie Technologien von Metrics, insbesondere die zur Nutzung angebotene Software-Lösung samt Datenbanknutzung unterliegen allein und unabhängig einer Eintragung gewerblicher Schutzrechte bzw. geistiger Eigentumsrechte und insbesondere aber nicht abschließend dem Urheberrecht von Metrics. Das Reverse Engineering der Produkte und Dienstleistungen von Metrics ist strikt untersagt.
- (4) Mit dem Lizenzvertrag erwirbt der Kunde das Recht, das Produkt bzw. die Software-Lösung jeweils im Umfang des Erwerbes entgeltlich zu nutzen.
- (5) Der Kunde verpflichtet sich, die den Produkten unterliegende Software zu keinem Zweck wiederzugeben, in irgendeiner Weise im Wege einer Lizenz oder Unterlizenz zu verkaufen, zu übertragen, abzutreten, oder sonst wie gewerblich zu verwerten oder Dritten zugänglich zu machen, zu vervielfältigen, zu ändern, derivative Werke zu erstellen, zurück zu entwickeln,

zu dekompilem noch anderweitig zu versuchen, den Quellcode der Software abzuleiten, noch einem Dritten gestatten, dies zu tun, es sei denn, Metrics hat dem Kunden dies ausdrücklic in Rahmen einer gesonderten schriftlic in Vereinbarung gestattet.

- (6) Der Kunde wird die Produkte nur für Zwecke nutzen, die gemäß diesen Vertragsbestimmungen und den jeweils anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen oder Vorschriften in den betreffenden Rechtsordnungen (einschließlic etwaiger gesetzlic in Bestimmungen bezüglich des Exports von Daten oder Software) gestattet sind.

V. Vertragsschluss, Fälligkeit des Entgelts, Zahlung

- (1) Angaben in den Preislisten, Internet-Seiten und sonstigen Anzeigen von Metrics sind stets freibleibend. Metrics behält sich die jederzeitige Änderung der darin enthaltenen Angaben ausdrücklic vor. Das Zusenden von Bestellungen des Kunden gilt lediglic als Angebot zum Vertragsabschluss. Bestellungen, die der Kunde Metrics über Internet zusendet, gelten als im Zeitpunkt des Eingangs der elektronischen Bestellnachricht bei Metrics erstattet.
- (2) Mit den im Wege der Registrierung übermittelten Kundendaten gibt der Kunde ein Angebot zum Abschluss eines Nutzungsvertrages ab und stimmt der unmittelbaren Ausführung der entsprechenden Dienstleistung durch Metrics ausdrücklic zu.
- (3) Das Angebot des Kunden wird von Metrics durch Freischalten des Online-Zuganges zur Nutzung der Software-Lösung angenommen.
- (4) Das Entgelt ist zuzüglic der jeweils geltenden gesetzlic in Umsatzsteuer gemäß den jeweils geltenden Preislisten (<http://pricing.morethanmetrics.com>) zu bezahlen. Eine Zahlung des Entgelts kann ausschließlic mittels Kreditkarte erfolgen. Die Rechnung ist im Vorhinein sofort ohne Abzug fällig, d.h. die monatlic Abrechnung erfolgt für den Folgemonat jeweils zum Tag des Anmeldemonats (taggenaue Abrechnungsperiode).
- (5) Zahlungen gelten erst mit deren Einlangen auf dem Konto von Metrics als bewirkt. Kann die Forderung von Metrics nicht gutgeschrieben werden, hat der Kunde Metrics die dafür anfallenden Mehrkosten (zB für Mahnaufwand max. EUR 20,- pro Mahnschrift; zusätzlic anfallender Kontoführungs- bzw. Evidenzhaltungsaufwand von mind. EUR 15,- und max. EUR 50,-; die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung erforderlic in Mahn- und Inkassospesen für die von Metrics eingeschalteten Inkassoinstitute und Rechtsanwälte) zu erstatten. Bei Überschreiten des Zahlungszieles verrechnet Metrics die gesetzlic in Verzugszinsen.
- (6) Die Rechnungslegung erfolgt ausschließlic elektronisch. Sollte der Kunde eine Papierrechnung auf dem Postwege aufgrund gesetzlic in Vorgaben wünschen, so wird zusätzlic ein Entgelt von € 9,00 je Rechnung zur Zahlung fällig.

- (7) Soweit nicht explizit anders angegeben, handelt es sich bei allen genannten Vergütungen und Preisen um Nettopreise, welche zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer abgerechnet werden. Die Umsatzsteuer wird gesondert in der Rechnung aufgeführt.
- (8) Die dem Kunden zur Verfügung stehenden Zahlungsmöglichkeiten ergeben sich aus dem jeweiligen Bestellprozess. In jedem Fall hat der Kunde die erforderlichen Daten im Rahmen des Bestellprozesses anzugeben.
- (9) Eventuelle Gutschriften oder Rückerstattungsbeträge wegen zu viel gezahlter Vergütung, Doppelzahlungen usw. werden nach Wahl von Metrics entweder mit der nächstfälligen Abrechnung verrechnet oder binnen 14 Tagen rückerstattet.
- (10) Eine Aufrechnung einer vom Kunden behaupteten Gegenforderung gegen Ansprüche von Metrics ist ausgeschlossen, es sei denn, diese Gegenforderung ist gerichtlich festgestellt oder von Metrics schriftlich anerkannt worden.
- (11) Die Abtretung von Forderungen aus diesem Vertrag ist nur mit vorheriger ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Metrics zulässig.

VI. Preise, Preisänderungen / Änderungen der AGB

- (1) Preise und Preisänderungen werden durch über das Internet abrufbare Preislisten, bei Änderung unter Angabe des Änderungszeitpunktes angekündigt. Die Bekanntgabe von Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgt durch die Bereitstellung auf der Website von Metrics unter Angabe des Änderungszeitpunktes.
- (2) Es gelten ausschließlich die von Metrics in der Auftragsbestätigung angegebenen Preise. Bestellungen, die Metrics durch unmittelbare Lieferung ohne vorangehende Auftragsbestätigung annimmt, führt Metrics zu den am Bestelltag geltenden Listenpreisen aus. Soweit nicht anders angegeben, verstehen sich sämtliche Preisangaben als Nettopreise exklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer und zuzüglich aller mit dem Versand entstehenden Spesen.

VII. Lizenz-, Wartungs- und Hotline-Gebühr, Schulungen

- (1) Die Lizenzgebühr ist eine monatliche Pauschalgebühr (Nutzungspauschale), die beim Erwerb der Nutzung der Software-Lösung im Vorhinein pro Monat fällig ist. Die Abrechnung erfolgt taggenau.
- (2) Im Rahmen der Nutzungspauschale sind folgende Leistungen inkludiert: Updates der Software-Lösung. In der Nutzungspauschale ist insbesondere nicht inkludiert: Hotline zu Fragen des Netzwerks, des Betriebssystems, Office-Programmen oder Programmen von Drittanbietern, Installation neuer Betriebssysteme oder neuer Office-Programme, Einrichtung und Aktualisierung von Makros oder sonstigen Skripts, Änderungen am Netzwerk

auf Benutzerwunsch (zB Einrichten neuer Drucker, Benutzer, Sicherheitsrichtlinien), Erbringung von Installations-, Beratungs-, Anpassungs- und/oder Schulungsleistungen sowie zur Erstellung und Überlassung von Individualfunktionen bzw. Zusatzprogrammen. Ausdrücklich ausgeschlossen von der Nutzungspauschale sind weiters technische Leistungen, die sich auf die für den Zugang ins Rechenzentrum notwendigen Datenleitungen beziehen.

- (3) Metrics übernimmt die Programmwartung, für die kein gesondertes Wartungsentgelt zu entrichten ist. Diese Programmwartung beinhaltet notwendige Adaptierungen aufgrund gesetzlicher Änderungen. Die Wartung beinhaltet keine Auskünfte oder Beratungen zur Metrics Software-Lösung. Für diesen Service wird – sofern er in der jeweiligen Nutzungspauschale nicht enthalten ist – ein Telefon-Support, dessen Abrechnung auf Stundenbasis gemäß den jeweils aktuellen Preislisten (<http://pricing.morethanmetrics.com>) im 10-Minuten-Takt erfolgt in Rechnung gebracht.
- (4) Auskünfte und Beratungen bei Produkten, bei denen diese Leistungen im Entgelt nicht enthalten sind, sind nicht verpflichtend. Erteilt Metrics dennoch Auskünfte, sind diese entgeltpflichtig (<http://pricing.morethanmetrics.com>). Der Telefon-Support beinhaltet Anfragen zur verwendeten Software in der Anwendung und ist ebenfalls sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zahlbar.
- (5) Schulungen, Trainings und Workshops. Eine Einschulung der erworbenen Software sowie Trainings und Workshops werden gesondert berechnet. Es gilt der jeweils gültige Stundensatz bzw. die jeweils gültigen Tagessätze gemäß den aktuellen Preislisten (<http://pricing.morethanmetrics.com>) Bei Einschulungen, Trainings und Workshops vor Ort werden Reisespesen und Fahrtzeit sowie km-Geld verrechnet.

VIII. Updates

Die Software-Lösung wird von Metrics nach Verfügbarkeit mit Updates aktualisiert. Metrics hat das Recht, Aktualisierungen auch kurzfristig, ohne vorherige Ankündigung, durchzuführen. Die vom Kunden zur Nutzung der Produkte verwendete Software bzw. der Client nutzt die regelmäßigen automatischen Updates von Metrics. Diese Updates dienen der Verbesserung, Aufwertung und Fortentwicklung der Services und können aus Fehlerbehebungen (bug fixes/Patches), verbesserten Funktionen oder ganz neuen Versionen bestehen. Der Kunde erklärt sich bereit und erkennt an, dass Voraussetzung der Leistungen von Metrics ist, entsprechende Updates als Bestandteil der Leistung entgegenzunehmen und gestattet Metrics, dem Kunden diese zukommen zu lassen.

IX. Kommunikation

- (1) Benachrichtigungen über Änderungen und Störungen der Dienste von Metrics mit dem Kunden erfolgen per E-Mail oder – soweit vorhanden – in einem

Blog. Bei Vertragsabschluss gibt der Kunde Metrics zumindest einen Ansprechpartner mit einer E-Mail-Adresse bekannt, an die Mitteilungen gesandt werden sollen. Diese E-Mail-Adresse wird vom Kunden regelmäßig abgerufen. Der Kunde verpflichtet sich, Metrics über Änderungen beim Ansprechpartner oder in der E-Mail-Adresse und über auftretende Störungen bei Erbringung der Dienste aus diesem Vertrag unverzüglich zu informieren.

- (2) Der Kunde verpflichtet sich, im Rahmen der Erbringung der Metrics Dienste mitgeteilte Zugangsdaten (Benutzernamen, Passwörter, URLs etc.) stets so aufzubewahren, dass sie von keinem Dritten einsehbar sind.

X. Dauer und Kündigung

- (1) Verträge über die Metrics Software-Lösung werden – sofern nicht im Einzelnen abweichend vereinbart – auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.
- (2) Das Recht zur Lizenznutzung endet mit Beendigung des Vertragsverhältnisses zwischen dem Kunden und Metrics. Der Kunde darf ausschließlich durch die von Metrics bereitgestellte Benutzeroberfläche bzw. den Client auf die SaaS-Dienste zugreifen. Wenn Metrics neue Versionen der vom Kunden erworbenen Produkte während der Laufzeit dieses Vertrages infolge Weiterentwicklungen bereitstellt, gilt die Lizenz einräumung für diese grundsätzlich entsprechend, es sei denn, Metrics fügt diesen ergänzende Regelungen bei, worauf der Kunde entsprechend hingewiesen wird.
- (3) Der Kunde hat – sofern im Einzelnen nicht abweichend vereinbart – die Möglichkeit, jeden Lizenzgegenstand bzw. –vertrag mit eintägiger Frist zum Ablauf einer jeden Abrechnungsperiode schriftlich (sohin auch per Email oder Fax) zu kündigen.
- (4) Metrics ist berechtigt, Lizenzverträge mit einer Frist von einem Monat zu jedem Quartalsende schriftlich (sohin auch per Email oder Fax) zu kündigen. Das Recht auf vorzeitige Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung eines Termines oder Frist, insbesondere wegen Nichtzahlung des Entgeltes, bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn ein Kunde gegen wesentliche Verpflichtungen oder wiederholt gegen nicht wesentliche Verpflichtungen aus dem Vertrag verstößt und den Verstoß auch nach Abmahnung durch den jeweils anderen Vertragspartner nicht binnen angemessener Frist beseitigt.
- (5) Für den Fall, dass der Kunde mit der Bezahlung von Lizenzgebühren und/oder sonstigen Entgelten trotz Mahnung länger als 1 Woche im Rückstand ist, ist Metrics berechtigt, den Online-Zugang bis zur Bezahlung des offenen Entgeltes zu sperren, oder den Lizenzvertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen.
- (6) Das Recht des Kunden zur Benützung des Lizenzgegenstandes erlischt auch ohne Kündigung, wenn der Kunde eine Bestimmung dieses Vertrages verletzt.

- (7) Innerhalb von 30 Tagen nach Beendigung des Vertrages – aus welchem Grund auch immer – ist Metrics berechtigt, die vom Kunden auf den Servern oder sonstigen Sicherungsmedien von Metrics gespeicherten Daten zu löschen. Der rechtzeitige Export der Daten während aufrechtem Vertragsverhältnis liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden. Aus der Löschung der Daten von den Servern von Metrics kann der Kunde keine Ansprüche gegen Metrics – welcher Art und welchen Umfanges auch immer – geltend machen. Auf die unwiederbringliche Löschung wird der Kunde schriftlich hingewiesen. Metrics behält sich jedoch das Recht vor, insbesondere im Falle des Zahlungsverzuges, die Kundendaten des Kunden zurückzubehalten. Metrics weist darauf hin, dass nach Beendigung dieses Vertrages kein Anspruch des Kunden darauf besteht, dass seine Daten in der dann aktuellen Version der von Metrics angebotenen Produkte wieder eingespielt werden können.
- (8) Bei Testzugängen ist Metrics berechtigt, die Daten am Ende der Testzeit ohne Ankündigung zu löschen.

XI. Haftungsfreistellung

Im Rahmen der Produktnutzung verpflichtet sich der Kunde, alle anwendbaren Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder Sitz hat, zu beachten. Dem Kunden ist es untersagt, Daten oder Inhalte einzustellen, die gegen Rechtsvorschriften verstoßen die fremde Schutz- oder Urheberrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzen. Der Kunde ist für die von ihm verwendeten Daten und Inhalte, insbesondere auch jene, die er von seinen Vertragspartnern erhält bzw. verarbeitet, selbst verantwortlich. Metrics hat keinen Zugang zu den vom Kunden auf den Server übermittelten Daten und überprüft die Inhalte weder auf ihre Richtigkeit, noch auf Virenfreiheit oder virentechnische Verarbeitbarkeit hin. Der Kunde verpflichtet sich, dass er für einen Verstoß gegen seine Verpflichtungen gemäß den Vertragsbedingungen und für die sich daraus ergebenden Konsequenzen die alleinige Verantwortung zu tragen. Der Kunde ist insbesondere auch zur Einhaltung des DSGVO oder der jeweils im Land des Sitzes oder des gewöhnlichen Aufenthalts des Kunden geltenden datenschutzrechtlichen Gesetze verpflichtet. Der Kunde stellt Metrics von jeglichen Ansprüchen nebst angemessenen Kosten zur Rechtsverteidigung schad- und klaglos, die aufgrund der rechtswidrigen oder nicht vertragsgemäßen Nutzung der Produkte durch den Kunden beruhen. Der Kunde haftet für jede diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen widersprechende sowie für jede sonstige missbräuchliche oder rechtswidrige Nutzung der Metrics Software-Lösung (einschließlich Benutzername und Passwort). Sollte der Kunde die Internetdatenbanken (einschließlich Benutzername und Passwort) in einer unzulässigen Art und Weise nutzen, verpflichtet er sich, Metrics für allfällige dadurch entstehende Schäden in vollem Umfang schad- und klaglos zu halten. Weiters verpflichtet er sich, Metrics vollumfänglich schad- und klaglos zu halten, soweit aus der Nutzung –

auch einer erlaubten – von dritter Seite Ansprüche an Metrics herangetragen werden. Der Kunde stellt Metrics von jeglichen Ansprüchen seiner Vertragspartner im Zusammenhang mit der Zurverfügungstellung des Kunden-Apps nebst Kosten zur Rechtsverteidigung schad- und klaglos.

XII. Gewährleistung und Haftung

- (1) Metrics gewährleistet iS der §§ 922ff ABGB unter Ausschluss von § 924 ABGB, dass sie ihre Leistungen in einer Weise erbringt, der den allgemeinen Branchenstandards entspricht, soweit diese auf die Produkte anwendbar sind, und dass die Leistung im Wesentlichen so erbracht wird, wie dies in den Produktbeschreibungen für eine normale Nutzung unter normalen Umständen angegeben ist.
- (2) Metrics gewährleistet iS der §§ 922ff ABGB unter Ausschluss von § 924 ABGB, dass Metrics im Zusammenhang mit der von ihr erbrachten Produkten keine gewerblichen Schutzrechte und Urheberrechte Dritter verletzt.
- (3) Im Übrigen gewährleistet und haftet Metrics – soweit in diesem Vertragspunkt die Gewährleistung und Haftung gesetzlich nicht zulässig ausgeschlossen wurde – im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
- (4) Metrics übernimmt keine Gewähr, dass Programmfunktionen den Anforderungen des Kunden genügen oder in der vom Kunden getroffenen Auswahl zusammenarbeiten.
- (5) Metrics wird jeweils dem Stand der Technik entsprechende Sicherheitsvorkehrungen wie (aber nicht nur) Virens Scanner, Firewalls, u.ä. einsetzen, um so unberechtigten Zugriff auf die Daten des Kunden und die Übermittlung schädigender Daten, insbesondere Viren, zu verhindern bzw. zu unterbinden.
- (6) Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass ein vollständiger Schutz vor schädigenden Daten nicht möglich ist, da ständig Viren, Würmer, Trojaner, Spam und andere Sicherheitsrisiken neu bzw. weiter entwickelt werden. Metrics weist darauf hin, dass auch die von Metrics eingesetzten Sicherheitsprodukte keinen 100 %igen Schutz vor schädigenden Inhalten bieten können. Metrics leistet keine Gewähr und haftet nicht für eine fehlerlose und verzögerungsfreie bzw. unterbrechungsfreie Nutzung der Software-Lösung und Datenbankennutzung einschließlich Internetanbindung und einen allenfalls damit verbundenen Verlust von Daten. Jegliche Übertragungs- bzw. Übermittlungsfehler, die insbesondere durch unsachgemäße Bedienung des Kunden, ungeeignete Darstellungssoftware- oder -hardware oder sonstige vom Kunden verwendete Datenträger, Datenbanken, Software, Internetanbindung etc. verursacht werden, sind nicht von Metrics zu vertreten. Metrics übernimmt weiters keine Gewährleistung und Haftung für die Eignung der Software-Lösung für den vom Kunden verfolgten Zweck sowie für Datenverluste.
- (7) Die Website und Produkte können Hyperlinks auf andere Webseiten, Inhalte oder Quellen enthalten. Metrics hat keinen Einfluss auf Webseiten und deren Inhalten, die von Dritten bereitgestellt werden. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweiligen Inhalte verweist.
- (8) Stehen dem Kunden gesetzliche Gewährleistungsansprüche zu, ist Metrics zunächst zur Verbesserung berechtigt.

- (9) Metrics haftet aus dem Titel Schadenersatz ausschließlich bei Vorsatz sowie grober Fahrlässigkeit. In jedem Fall ist eine Haftung für Folge- und Vermögensschäden, insbesondere wegen Verzugs, Unmöglichkeit der Leistung, entgangenen Gewinns, erwarteter, aber nicht eingetretener Ersparnisse, Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen den Kunden, mittelbare Schäden sowie Schäden an den aufgezeichneten Daten, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Metrics haftet ferner in keinem Fall für Schäden, die durch Funktionsstörungen der Übertragungswege verursacht werden. Ebenso ausgeschlossen wird die Gewährleistung und Haftung für einen Ausfall des Metrics Internetdatenbank-Servers, der nicht länger als 24 Stunden dauert.
- (10) Metrics ist von der Leistungspflicht in Fällen höherer Gewalt befreit. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhergesehenen Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Partei zu vertreten sind.
- (11) Für Mängelrügen durch den Kunden gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Schadenersatzansprüche müssen bei sonstiger Verjährung spätestens binnen sechs Monaten ab Kenntnis des Schadens geltend gemacht werden.
- (12) Der Kunde haftet insbesondere für die unberechtigte Weitergabe sämtlicher ihm von Metrics übermittelter Daten an Dritte sowie für eine missbräuchliche Verwendung dieser Daten.
- (13) Soweit Metrics dem Grunde nach haftet, ist der Schadenersatzanspruch mit der Höhe des zweifachen Jahresauftragswertes des Kunden beschränkt. Ein Ersatz für indirekte Schäden und Folgeschäden, einschließlich entgangenen Gewinnes, ist ausgeschlossen.

XIII. Eigentumsrecht

- (1) Software-Lösung von Metrics. Die Software-Lösung sowie deren Auswahl und Gestaltung sind durch Rechte am geistigen Eigentum geschützt. Außer wie ausdrücklich in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen festgelegt – das ist die im Rahmen einer monatlichen Lizenzgebühr berechnete vertragsgemäße Nutzung der Software-Lösung während der Laufzeit des Vertrages –, erteilt Metrics darüber hinaus keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Rechte zur Verwendung der Software-Lösung. Alle Rechte, Rechtstitel und Ansprüche im Zusammenhang mit der Software-Lösung in sämtlichen Sprachen, Formaten und Medien auf der ganzen Welt sind und bleiben alleiniges Eigentum von Metrics. Keine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann dahingehend ausgelegt werden, dass eine Lizenz oder ein Recht durch stillschweigende Folgerung, durch Rechtsverwirkung oder auf andere Weise gemäß Schutz- oder Urheberrechtsgesetzen auf den Kunden oder einen Dritten übertragen wird.
- (2) Marken. Die Marken sind Eigentum von Metrics. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Marken ohne vorherige Zustimmung von Metrics zu verwenden. Metrics und das Metrics-Logo sind Marken der More than Metrics GmbH. Eine aktuelle Auflistung der Marken von Metrics findet der Kunde in den Markeninformationen unter www.morethanmetrics.com.

XIV. Datenschutz

- (1) Die Übermittlung von Daten zu Metrics im Rahmen der Nutzung der Produkte erfolgt auf Gefahr des Kunden.
- (2) Der Kunde wird die jeweils anwendbaren, insbesondere die gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen des Landes, wo er seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder Sitz hat, beachten. Weitergehende gesetzliche und standesrechtliche Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflichten des Vertragspartners bleiben unberührt.
- (3) Mit Abschluss eines Vertrages willigt der Kunde ein, dass sämtliche von ihm an Metrics übermittelten personenbezogenen Daten, die zur Anbahnung und Durchführung des Vertrages notwendig sind, von Metrics auf Grundlage der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. In diesem Zusammenhang gewährleistet der Kunde, dass er dazu nach den anwendbaren, insbesondere datenschutzrechtlichen Bestimmungen berechtigt ist und stellt im Falle eines Verstoßes Metrics von Ansprüchen Dritter gemäß Punkt XII. dieser AGB frei. Die Speicherung und Bearbeitung der Daten dient sohin insbesondere der Erbringung des vom Kunden bestellten Dienstes. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, außer wenn dies zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist. Es wird festgehalten, dass die persönlichen Daten des Kunden nicht die Kundendaten des Kunden, auf die Metrics keinen Zugriff hat, umfasst. Nicht personenbezogene Kundendaten des Kunden werden von Metrics nur für Dienstleistungen von Metrics erhoben und verarbeitet. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass sämtliche Daten zur Bewerkstellung der Kreditkartenabrechnung, insbesondere der Karteninhaber, die Kreditkartennummer, Prüfnummer etc. ausschließlich von der Zahlstelle Braintree (<https://www.braintreepayments.com>) gespeichert und verarbeitet werden.
- (4) Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten von Metrics zur Information über Angebote von Metrics gespeichert und verwendet werden. Der Kunde stimmt somit insbesondere der Zusendung von elektronischer Post – einschließlich durch Email – zum Zwecke der Direktwerbung für ähnliche Produkte und Dienstleistungen von Metrics im Sinne von § 107 Abs. 3 TKG ausdrücklich zu. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass er diese Zustimmung zur Nutzung der elektronischen Kontaktinformation bei deren Erhebung, somit unmittelbar nach Ende einer Bestellung, und zusätzlich für die Zukunft bei jeder Übertragung durch Senden einer Email oder durch eine schriftliche Mitteilung per Post an Metrics ablehnen kann.
- (5) **Bis auf (einseitigen) Widerruf durch den Kunden per Email (widerruf@morethanmetrics.com) erklärt sich dieser damit einverstanden, dass Metrics das Logo und den Unternehmensnamen (Firmennamen) des Kunden als Referenz nutzt und anführt.**
- (6) Metrics haftet nicht für durch den Kunden zu vertretende Löschungen, Korrekturen, Zerstörungen, Beschädigungen, Verluste oder unterlassene Speicherungen der vom Kunden gesammelten Daten. Metrics hat keinen Zugriff auf die durch den Kunden gespeicherten Daten.
- (7) Der Kunde räumt Metrics unwiderruflich und unentgeltlich das uneingeschränkte Nutzungs- und Verwertungsrecht im Hinblick auf dessen Ideen, Anfragen zur Serviceweiterentwicklung, Empfehlungen oder andere Informationen, die vom Kunden oder Dritten in Verbindung mit den angebotenen Produkten abgegeben werden, ein, es sei denn, der Kunde behält sich entsprechende Rechte eindeutig gegenüber Metrics ausdrücklich schriftlich vor.

XV. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

- (1) Der Kunde hat das Recht, seine auf den Vertragsabschluss gerichtete Willenserklärung binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Ausgenommen hiervon sind – sofern keine anderweitige Vereinbarung getroffen wurde – die in den nachfolgenden Absätzen (2) und (3) genannten Fälle.
- (2) Für Ton- oder Videoaufzeichnungen wie CDs, DVDs etc. sowie für Computersoftware, die in einer versiegelten Packung geliefert werden, besteht kein Rücktrittsrecht, wenn die Waren nach der Lieferung entsiegelt worden sind.
- (3) Der Kunde hat ferner kein Rücktrittsrecht bei der Lieferung einer nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten Software, wenn Metrics – mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers gemäß § 10 FAGG (https://www.morethanmetrics.com/assets/fagg_form_german.pdf) verbunden mit dessen Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vorzeitigem Beginn mit der Vertragserfüllung, und nach Zurverfügungstellung einer Ausfertigung oder Bestätigung nach §§ 5 Abs. 2 oder 7 Abs. 3 FAGG – noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 11 FAGG mit der Lieferung begonnen hat.
- (4) Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, E-Mail oder SMS) über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Kunde kann dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Vertragspartner kann das Muster-Widerrufsformular (https://www.morethanmetrics.com/assets/sample_withdrawal_form_mtm.pdf), oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf der Webseite von Metrics elektronisch ausfüllen und übermitteln. Macht der Kunde von dieser Möglichkeit Gebrauch, so wird Metrics unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Der Widerruf ist zu richten an:

More than Metrics GmbH
Sterzinger Strasse 1
A-6020 Innsbruck
Tel.-Nr.: +43 (0) 512 312 123
Fax-Nr.: +43 (0) 512 312 123 60
E-Mail: mail@morethanmetrics.com

- (5) Rückzahlungen des vereinbarten Entgelts sind grundsätzlich ausgeschlossen. Im Fall einer vorzeitigen Auflösung des Vertrags aus wichtigem Grund auf Seiten von Metrics gemäß Punkt X. (4) dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfolgt eine (teilweise) Rückzahlung des vom Kunden bezahlten Entgelts.

- (6) Folgen des Widerrufs. Wenn der Kunde diesen Vertrag rechtswirksam widerruft, hat Metrics alle Zahlungen, die Metrics vom Kunden erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben kann, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die von Metrics angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei Metrics eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet Metrics – sofern technisch möglich – dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Ist für die Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel nicht möglich, erfolgt eine Rückzahlung auf das Metrics vom Kunden bekannt gegebene Konto (IBAN, BIC). Hat der Kunde verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat der Kunde Metrics einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde Metrics von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.
- (7) Eventuelle Gutschriften oder Rückerstattungsbeträge wegen zu viel gezahlter Vergütung, Doppelzahlungen usw. werden nach Wahl von Metrics mit der nächstfälligen Abrechnung verrechnet oder binnen 14 Tagen rückerstattet.

XVI. Sonderangebote/Aktionen

- (1) Sofern in den nachstehenden Absätzen dieses Vertragspunktes nichts Gegenteiliges geregelt ist, gelten die übrigen Vertragsbestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch für Sonderangebote und Aktionen.
- (2) Metrics bietet bis auf Widerruf zeitlich befristete Produkte/Dienstleistungen gemäß den jeweils aktuellen Preislisten (<http://pricing.morethanmetrics.com>) zu einer einmaligen Nutzungspauschale, welche im Voraus zur Zahlung fällig ist, an. Der Umfang und die Dauer der Nutzung ist der Produktbeschreibung auf der Website sowie den aktuell gültigen Preislisten zu entnehmen.

XVII. Rechtswahl und Gerichtsstand

- (1) Für sämtliche Verträge sowie für alle sich aus dem rechtswirksamen Bestehen oder Nichtbestehen eines Vertrages ergebenden Ansprüche wird – soweit gesetzlich zulässig – die ausschließliche Anwendung materiellen österreichischen Rechtes unter Ausschluss der Anwendung des UN-Kaufrechtes, der Verweisungsnormen des IPRG und des Europäischen Schuldvertragsübereinkommens (EVÜ) vereinbart.
- (2) Als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus einem auf Basis dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen bzw. abzuschließenden Vertrages wird – sofern dem nicht zwingend gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen – das für A-6020 Innsbruck/Österreich jeweils sachlich zuständige Gericht vereinbart. Metrics behält sich jedoch das Recht vor, den Kunden an einem anderen in- oder ausländischen Gerichtsstand zu belangen und ist berechtigt, Klage auch beim für den Kunden sachlich und örtlich zuständigen Gericht einzubringen.

XVIII. Allgemeine Bestimmungen

- (1) Dieser Vertrag enthält sämtliche Vereinbarungen der Parteien zu seinem Gegenstand und ersetzt alle mündlichen oder schriftlichen Verhandlungen, Vereinbarungen und Abreden, die zuvor zwischen den Parteien im Hinblick auf den Vertragsgegenstand geschlossen wurden. Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht.
- (2) Deutsche Fassung. In Bezug auf die Interpretation und Auslegung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist nur die deutsche Fassung gültig.
- (3) Sofern eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichtig ist, verpflichten sich Metrics und der Kunde ausdrücklich, an Stelle dieser unwirksamen Bestimmung eine rechtswirksame zu setzen, welche dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt. Die Wirksamkeit sämtlicher übriger Bestimmungen wird durch diese unwirksame Bestimmung nicht berührt.
- (4) Jede Aufhebung, Ergänzung oder Abänderung von Verträgen zwischen Metrics und dem Kunden bedarf zu ihrer Gültigkeit der Schriftform (insbesondere auch Email und Fax). Dies gilt auch für das Abgehen, für eine Änderung oder Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses.
- (5) Weitergehende und andere als in diesem Vertrag genannte Ansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Der Kunde verzichtet auf das Recht, diesen Vertrag wegen Irrtums oder Wegfall der Geschäftsgrundlage anzufechten oder diese einredeweise geltend zu machen oder aus einem dieser Gründe oder auf welcher Rechtsgrundlage auch immer Preisminderung oder eine Anpassung dieses Vertrags zu verlangen. Der Rechtsbehelf der Aufhebung jedes auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbestimmungen geschlossenen Vertrages wegen Verkürzung über die Hälfte (laesio enormis) wird – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.
- (6) Erfüllungsort für sämtliche Leistungen aus gegenständlichem Vertrag ist der Sitz der More than Metrics GmbH in Österreich, 6020 Innsbruck, Sterzinger Strasse 1.

Kundeninformationen zum Stand: (Jänner 2018)

Abschluss von Fernabsatzverträgen

Die nachfolgenden Informationen für Fernabsatzverträge stellen keine Vertragsbedingungen dar. Die Vertragsbedingungen sind in unseren AGB (<http://terms.morethanmetrics.com>) enthalten. Alle Kundeninformationen erhalten Sie spätestens bei Lieferung der Ware (auf dem Lieferschein) in Textform. Sie können sich diese Kundeninformationen auch ausdrucken oder abspeichern und hier (<http://terms.morethanmetrics.com>) als pdf-Datei herunterladen.

1. Identität des Verkäufers

Sie schließen Fernabsatzverträge mit der Firma More than Metrics GmbH.

2. Anschrift des Verkäufers

More than Metrics GmbH

Sterzinger Strasse 1

6020 Innsbruck

Tel.-Nr.: +43 (0) 512 312 123

Erreichbarkeit: Mo-Fr 9.00 – 17.00 Uhr

Fax-Nr.: +43 (0) 512 312 123 60

E-Mail: mail@morethanmetrics.com

3. Vertragsschluss

Auf unserer Website und in unseren Printmedien (Kataloge, Werbebroschüren, etc.) informieren wir Sie über die Konditionen und Merkmale der Waren/Dienstleistungen. Die Darstellung der Waren/Dienstleistungen stellt kein Vertragsangebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung an Sie, bei uns Waren/Dienstleistungen zu bestellen. Mit Ihrer Bestellung (telefonisch, per Fax, E-Mail, online oder per Post) erklären Sie Ihr Vertragsangebot zum Abschluss eines Nutzungsvertrages. Wir werden den Zugang Ihrer Bestellung unverzüglich bestätigen. Die Zugangsbestätigung stellt jedoch noch keine Annahme Ihres Angebots dar. Wir sind berechtigt, das in Ihrer Bestellung liegende Angebot innerhalb von zwei Wochen anzunehmen. Weitere Informationen zum Vertragsabschluss enthalten unsere AGB (<http://terms.morethanmetrics.com>), die Vertragsbestandteil sind.

4. Sukzessivlieferungen

Bei der Bestellung von Waren/Dienstleistungen beträgt die Mindestlaufzeit des Vertrages einen Tag. Hiervon unberührt bleibt das Recht zur außerordentlichen Kündigung nach den gesetzlichen Vorschriften.

5. Warenpreis

Alle angegebenen Preise sind Endpreise in EURO und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von zur Zeit 20 % gemäß den aktuellen Preislisten (<http://pricing.morethanmetrics.com>). Befristete Sonderangebote werden als solche im Informationspflichten beim Fernabsatzvertrag Rahmen der Darstellung der einzelnen

Waren/Dienstleistungen auf unserer Website und in unseren Printmedien ausgewiesen. Weitere Einzelheiten enthalten unsere AGB, die Sie hier (<http://terms.morethanmetrics.com>) abrufen können.

6. Liefer- und Versandkosten

Eine Lieferung von Waren erfolgt nicht. Liefer- und Versandkosten fallen daher nicht an.

7. Art und Weise der Zahlung

Die von Ihnen bestellten Waren/Dienstleistungen können Sie ausschließlich per Kreditkarte über unsere Zahlstelle Braintree (<https://www.braintreepayments.com>) bezahlen.

8. Kommunikationskosten

Durch die Nutzung unserer Service-Telefonnummer +43 (0) 512 312 123 fallen keine Gebühren an, die über die üblichen Grundtarife hinausgehen. Die Kosten aus dem Festnetz und Mobilfunknetzen sind bei dem jeweiligen Telefonanbieter zu erfragen.

9. Gültigkeitsdauer befristeter Angebote

Die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote wird im Rahmen der Darstellung der einzelnen Waren/Dienstleistungen auf unserer Website und in unseren Printmedien ausgewiesen.

10. Gewährleistungsbedingungen

Sie haben Mängelansprüche aufgrund der gesetzlichen Vorschriften. Die Gewährleistungsfrist beträgt bei Waren/Dienstleistungen 2 Jahre. Offenkundige Mängel müssen Sie uns unverzüglich schriftlich anzeigen, anderenfalls ist die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen. Es ist ausreichend, wenn Sie uns über offenkundige Mängel per E-Mail (support@morethanmetrics.com) unterrichten. Über die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen hinaus übernehmen wir keine Garantien. Die Einzelheiten zur Gewährleistung erhalten Sie in unseren AGB (<http://terms.morethanmetrics.com>), die Bestandteil des Vertrages sind.

11. Kundendienst

Unter der folgenden Anschrift können Sie Beanstandungen vorbringen:

More than Metrics GmbH

Service/Kundendienst

Sterzinger Strasse 1

6020 Innsbruck

Tel.-Nr.: +43 (0) 512 312 123

Erreichbarkeit: Mo-Fr 9.00 – 17.00 Uhr

Fax-Nr.: +43 (0) 512 312 123 60

E-Mail: support@morethanmetrics.com

Weitergehende Kundeninformationen Stand: (Jänner 2018)

zum elektronischen Vertragsabschluss

Die nachfolgenden Informationen für Online-Verträge stellen keine Vertragsbedingungen dar. Die Vertragsbedingungen sind in unseren AGB (<http://terms.morethanmetrics.com>) enthalten.

1. Wie funktioniert der Online-Vertragsabschluss mit uns?

Wenn Sie auf unserer Homepage Ihr Wunschprodukt gefunden haben, wählen Sie dieses per Mausklick auf den Button „Sign up“. Auf der folgenden Seite geben Sie Ihre Emailadresse, Namen und Organisation an. Nach dem Klick auf „Sign up, it's free“ erhalten Sie eine Email mit einem Bestätigungslink. Nach Klick auf den Link werden Sie aufgefordert, ein von Ihnen gewünschtes Passwort zu setzen. Unter den Feldern für das Passwort ist ein Link auf unsere AGB und „Kundeninformationen“ angebracht, der den Abruf, das Speichern und Ausdrucken der Vertragsbestimmungen und sonstigen erforderlichen Informationen erlaubt. Darüber hinaus wird auf die derzeit benötigten Browser hingewiesen, die für die Benutzung der webbasierten Software von Metrics nötig sind (Metrics ist als eine „SaaS – Software as a Service“ Anwendung zu verstehen). Sie bestätigen jeweils per Mausklick, dass Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Browserinformationen zur Kenntnis genommen haben und mit ihnen einverstanden sind. Nach der Anmeldung haben Sie die Möglichkeit, die Software für einen im jeweiligen Produkt definierten Zeitraum kostenlos zu testen. Nach Ablauf dieses Testzeitraumes wird Ihr Zugang automatisch gesperrt und Sie haben die Möglichkeit, Ihren Zugang zu löschen oder mit Klick auf „Convert now“ die kostenpflichtige Version der Software zu erwerben. Sie haben im ersten Schritt die Möglichkeit, ihr gewähltes Produkt zu ändern, wobei neben der Angabe des Preises auch der jeweilige Leistungsumfang angezeigt wird. Die Eingabe kann anschließend über den Button „Next step“ beendet werden. Im zweiten Schritt werden alle Adressdaten abgefragt. Mit Klick auf „Next“ gelangen Sie zum Eingabefeld für die Kreditkartendaten. Im vierten und abschließenden Reiter sehen Sie eine Zusammenfassung Ihrer Bestellung. Mit Klick auf „Purchase now“ schließen Sie den Kauf ab. Sie geben hiermit gegenüber Metrics ein verbindliches Angebot hinsichtlich des von Ihnen ausgewählten Produktes ab. Den Eingang Ihrer Bestellung bei uns werden wir Ihnen unverzüglich per Email bestätigen. Die Zugangsbestätigung stellt jedoch noch keine Annahme Ihres Angebots dar. Wir sind berechtigt, das in Ihrer Bestellung liegende Angebot innerhalb von zwei Wochen anzunehmen. Weitere Informationen zum Vertragsabschluss enthalten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen ([http:// terms.morethanmetrics.com](http://terms.morethanmetrics.com)).

Informationspflichten im elektronischen Geschäftsverkehr

2. Speicherung des Vertragstextes und Zugang für den Kunden

Wir speichern Ihre Bestelldaten und übersenden Ihnen diese nebst unseren AGB nach Vertragsschluss per E-Mail zu.

3. Eingabefehler

Sie können Ihre Eingaben während des Bestellvorgangs jederzeit korrigieren, indem Sie auf den Button „Löschen“ oder „Ändern“ klicken. Durch einen Mausklick auf „Abbrechen“ können Sie den gesamten Bestellvorgang jederzeit abbrechen.

4. Vertragssprache

Sie haben die Möglichkeit, Verträge mit uns in deutscher oder englischer Sprache abzuschließen.

5. Verhaltenscodices

Derzeit liegt für Metrics keine Prüfung durch ein zertifiziertes Institut vor.

Impressum Stand: (16. Jänner 2018)

More than Metrics GmbH

FN 421906 a

Landesgericht Innsbruck

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: ATU 69101223.

Internet: www.morethanmetrics.com

Sitz: Innsbruck

Geschäftsführer: Klaus Schwarzenberger, Marc Stickdorn

Unternehmensgegenstand: Kommunikation, IT

Kammerzugehörigkeit: Wirtschaftskammer Tirol

Richtung: Die Website dient der Bewerbung und dem Vertrieb von Waren und Dienstleistungen,
sowie der Darstellung unseres Unternehmens

Kontakt:

Tel.-Nr.: +43 (0) 512 312 123

Erreichbarkeit: Mo-Fr 9.00 – 17.00 Uhr

Fax-Nr.: +43 (0) 512 312 123 60

E-Mail: mail@morethanmetrics.com

Unsere Anschrift lautet:

More than Metrics GmbH

Sterzinger Strasse 1

6020 Innsbruck

Zahlungsanbieter:

Braintree Payment Solutions, LLC

111 N Canal St

Suite 455

Chicago, IL 60606

USA

<https://www.braintreepayments.com>